

Betreff: Offene E-Mail: Für eine umweltfreundliche Politik
Von: Human Dignity <thierry.vandries@human-dignity.org>
Datum: 20.05.2019, 22:33
An: info@cdurlp.de

An
Frau Ministerin Julia Klöckner

Köln, den 20.05.2019

Sehr geehrte Frau Klöckner,

genau so wie viele Bürger und Bürgerinnen in unserem Land, Sie und Ihre Familie legen sehr viel Wert auf einer optimalen Lebensqualität.

Wie können wir gemeinsam ein Verantwortungsselbstbewusstsein fördern, um die Klimaziele zu erreichen, vielleicht sogar zu übertreffen?

In den letzten 27 Jahren ist der Insektenbestand (<https://www.nabu.de/news/2017/10/23291.html>) um 75 % gesunken. Schuld daran ist eine fehlende konkrete Umweltpolitik. Sie wissen, dass ohne Insekten wie zum Beispiel die Bienen unsere Blumen- und Pflanzenwelt sich kaum reproduzieren kann. Sie bestätigen auf Ihrer Webseite, dass Sie für die Landwirtschaft eine gute Zukunft wollen. Warum haben Sie sich für die weitere Zulassung von Glyphosat und andere gefährlichen Herbiziden ausgesprochen? Sie wissen genau, dass diese Substanzen für die Natur hoch gefährlich sind. Deshalb fordere ich Sie auf, unser Land für Insekten und Vögel wieder attraktiv zu machen.

Die Nutzung von Gülle um die Ackerfelder zu düngen sorgt dafür, dass zu viel Nitrate direkt in Wasserquellen gelangen. Auch Schuld daran ist die Massentierhaltung. Das Trinkwasser wird enorm belastet und die Wasserversorgungsunternehmen stellen fest, dass es immer schwieriger wird, den Verbrauchern/innen eine optimale Wasserqualität zu garantieren. Die Massentierhaltung muss abgeschafft werden, um Platz für eine verantwortungsvolle und tierfreundliche Haltung zu machen. Aus diesem Grund wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie für eine gezielte Aufklärung bei allen betroffenen Parteien (Bauern, Verbraucherverbände usw.) Garant sein könnten.

Die Luftqualität in unseren Städten lässt zur wünschen übrig. Woran liegt das? Die Dieselabgasen leistet zwar ein Teil zu dieser Belastung, aber die Feinpartikel kommen unter anderen aus den Ackerfeldern. Gesunde Luft bedeutet eine effiziente Produktivität und wenige Ausfälle wegen Krankheiten. Es ist an die Zeit, dass Sie ein Zeichen für mehr Biohöfe setzen.

Die Umstellung auf eine ökologische Landwirtschaft ist ein Gewinn für die Betriebe und für die Gesundheit der Verbraucher/innen. Monokulturen sind für die Natur kontraproduktiv. Mittels Vielfalt auf den Feldern wird dafür gesorgt, dass eine natürliche Basis für den Abwehr gegen Schädlinge entsteht und die Nutzung von Pestiziden abgeschafft wird. Eine starke Reduzierung bei der Nutzung von Antibiotika bei Massentierhaltung sorgt dafür, dass immer weniger Keime resistent werden. Das reduziert eine ernst zu nehmende Gefahr für die menschliche Gesundheit.

Nur 0,03 % der Wasservorkommen stehen dem Menschen unmittelbar als frisches Trinkwasser zur Verfügung. Diese schützen gehört zu Ihrer Hauptaufgabe Frau Klöckner. Die Massentierhaltung muss abgeschafft werden. Auf natürlicher Weise gehaltene Tiere ist ein Gewinn für unsere Gesundheit und für den Schutz des blauen Goldes. Mittels einer effizienten Aufklärung können Sie dafür sorgen, dass der Fleischkonsum stark reduziert wird. Das wirkt sich positiv auf unsere Gesundheit aus.

Frau Klöckner, wir brauchen dringend eine Förderungspolitik, die sich neue Konzepte zutraut. Deshalb appelliere ich an Sie eine Politik mit Zukunftsvisionen zu betreiben, um aus Deutschland einen Vorreiter bei der Umsetzung einer Umweltpolitik zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

--

Thierry Vandries

Please think twice before printing this mail as well as its enclosures. Consider your environment.

Falls Sie diese E-Mail sowie deren Anhänge ausdrucken, denken Sie bitte zwei Mal nach. Achten Sie auf Ihre Umwelt.

Réfléchissez à deux fois s'il vous plaît avant d'imprimer ce courriel ainsi que ses annexes. Protégez votre environnement.

T.: +49 (0) 221 - 550 87 12

thierry.vandries@human-dignity.org

<https://www.human-dignity.org>

Verantwortlicher: Thierry Vandries

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient or have received this e-mail in error please notify the sender immediately and delete this e-mail.

Diese E-Mail kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Empfänger sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail.

Ce courriel peut contenir des informations confidentielles. Si vous n'êtes pas le destinataire mentionné ou l'avez reçu par erreur, signalez le immédiatement et effacez le.